

Anleitung zur Nutzung des SharePort Utility

Um die am USB Port des Routers angeschlossenen Geräte wie Drucker, Speicherstick oder Festplatte am Rechner zu nutzen, muss das SharePort Utility auf jedem Rechner installiert werden.

1. In der Konfiguration des Routers unter Setup – USB-Einstellungen muss „Mein Anschluss des USB-Typs ist“ auf „Netzwerk-USB“ eingestellt sein.

Dies ist die Standardeinstellung des Routers, belassen Sie sie daher bitte so.

DIR-655	SETUP	ERWEITERT	EXTRAS	STATUS	SUPPORT
INTERNET	USB-EINSTELLUNGEN				<p>Nützliche Hinweise...</p> <p>Gerätetreiber und das D-Link USB Netzwerkhilfsprogramm müssen auf jedem Computer installiert werden, der das Gerät verwenden will.</p> <p>Sollten Sie Probleme haben durch den Router auf das Internet zuzugreifen, überprüfen Sie die auf dieser Seite eingegebenen Einstellungen und verifizieren Sie sie, falls nötig, mit Ihrem Internetdienstanbieter.</p> <p>Sonstiges...</p>
WIRELESS EINSTELLUNGEN	<p>In diesem Abschnitt können Sie Ihren USB-Port konfigurieren. Sie können aus mehreren Konfigurationen wählen: Netzwerk-USB, 3G USB-Adapter und WCN-Konfiguration.</p> <p>Hinweis : Wenn die Netzwerk-USB-Option verwendet wird, müssen Benutzer das Netzwerk-USB-Hilfsprogramm auf ihren Computern installieren, um das an den USB-Port angeschlossenen Gerät gemeinsam nutzen zu können.</p> <p> <input type="button" value="Einstellungen übernehmen"/> <input type="button" value="Einstellungen nicht übernehmen"/> </p>				
NETZWERK-EINSTELLUNGEN	<p>USB-EINSTELLUNGEN</p> <p>Wählen Sie die Art des USB-Gerätes aus, das Sie anschliessen möchten</p> <p>Mein Anschluss des USB-Typs ist : <input type="text" value="Netzwerk-USB"/></p>				
USB-EINSTELLUNGEN	<p>NETZWERK-USB :</p> <p>Geben Sie bitte das Netzwerk-USB-Erkennungsintervall an. Der Router wird die USB-Einheit automatisch erkennen.</p> <p>Netzwerk USB-Erkennungsintervall : <input type="text" value="10"/> Sek (Bereich:3 - 600 Sek.)</p>				

2. Installieren Sie das SharePort Utility auf den Rechner.

3. Im Systray (bei der Uhr) ist nun das Symbol des SharePort Utility zu sehen. Ist kein USB Gerät angeschlossen, erscheint es rot.



4. Schließen Sie nun das USB Gerät an den USB Anschluss des Routers an. Dies wird dann vom SharePort Utility angezeigt und das Symbol erscheint nun grün.



5. Ist das USB Gerät angeschlossen klicken Sie mit der linken Maustaste auf das grüne Symbol des SharePort Utility. Es öffnet sich eine Auflistung der am USB Port des Routers angeschlossenen Geräte.



6. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Gerät auf das Sie zugreifen möchten und klicken dann auf „Verbinden“.



Wird das USB Gerät **zum ersten Mal** über diesen Weg verbunden, wird auf dem Rechner der Treiber installiert. Bei den meisten Geräten erfolgt dies automatisch. Es kann aber erforderlich sein, daß Sie dem Rechner einen entsprechenden Treiber für die Installation des USB Gerätes anbieten müssen, z.B. bei Druckern.

7. Handelt es sich bei dem USB Gerät um einen Speicherstick oder eine Festplatte, können Sie wie gewohnt über den Windows Explorer oder einen anderen Dateimanager auf das Gerät zugreifen, so wie wenn es direkt am USB Port des Rechners angeschlossen wäre.



8. Um sich von dem USB Gerät zu trennen klicken Sie mit der linken Maustaste auf das grüne Symbol des SharePort Utility und dann auf das Gerät. Klicken Sie dann auf „Trennen“.



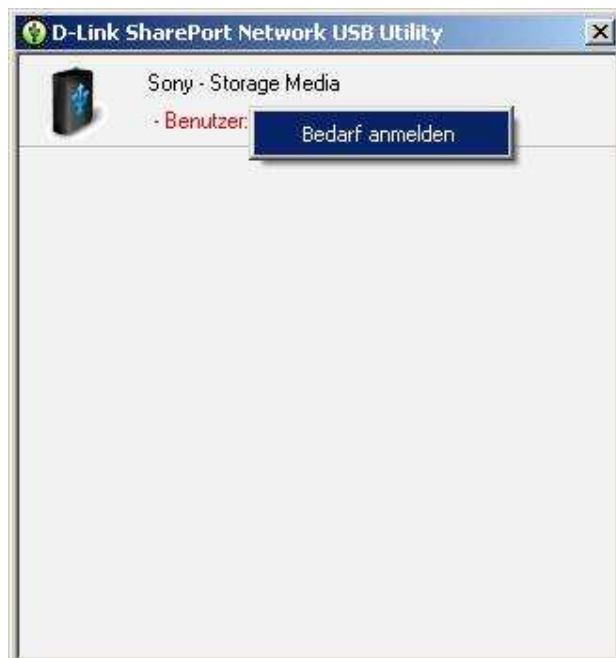
In dem nachfolgenden Fenster klicken Sie auf „Trennen“.



9. Möchten Sie auf ein USB Gerät zugreifen welches gerade von einem anderen Rechners genutzt wird, ...



... können Sie über das SharePort Utility dem anderen User eine Nachricht schicken. Klicken Sie dazu mit der linken Maustaste auf das in Nutzung stehende Gerät und dann auf „Bedarf anmelden“.



Auf dem anderen Rechner erscheint dann die Meldung, das Gerät freizugeben.



FAQ:

F: Kann mehr als nur ein USB Gerät an den USB Port des Routers angeschlossen werden?

A: Ja. Über einen oder weitere verzweigte USB Hubs können weitere USB Geräte angeschlossen und gleichzeitig genutzt werden.

Die maximale Anzahl ist 127 USB Geräte, inkl. USB Hubs.

F: Kann mehr als nur ein Rechner gleichzeitig das gleiche USB Gerät nutzen?

A: Nein, dies ist nicht möglich.

F: Wenn ich mehrere USB Geräte angebunden habe, z.B. Drucker, Speichersticks und Festplatten, kann ein Rechner sich dann auch mit diesen USB Geräten gleichzeitig verbinden und sie nutzen?

A: Ja.

F: Kann ich SharePort auch über die Drahtlosverbindung (WLAN) nutzen?

A: Ja, die Nutzung ist nicht auf kabelgebundenes LAN geschränkt.

F: Wie hoch ist der Datendurchsatz des USB Anschlusses des Routers?

A: Der DIR-635 besitzt einen USB 1.1 Anschluss. Der Durchsatz liegt daher bauartbedingt bei maximal ca. 1 MByte/s.

Der Durchsatz beim DIR-655 und DIR-855 liegt bei ca. 2 (schreiben) bis 5 (lesen) MByte/s. Übertragungen über WLAN sind dadurch bedingt, daß WLAN nicht Duplex-fähig ist, also gleichzeitig senden und empfangen kann, etwas geringer. Ebenfalls abhängig davon, wie stark das WLAN Signal ist sowie ob und wie stark das WLAN Signal durch andere WLANs gestört wird.

F: Welche D-Link Router unterstützen SharePort?

A: Derzeit sind es die Modelle DIR-635 (Rev.B), DIR-655, DIR-685, DIR-825 und DIR-855 mit deren aktueller Firmware, die Sie unter www.dlink.de oder [ftp.dlink.de](ftp://ftp.dlink.de) herunterladen können.

(Stand Oktober 2009)

F: Unter welchen Betriebssystemen kann ich SharePort nutzen?

A: Unterstützt wird Windows 2000/2003/XP/Vista und Windows7 in deren 32 Bit und 64 Bit Versionen (ab SharePort Programmversion 1.15.9).



F: Was sind die Systemvoraussetzungen zur Nutzung des SharePort?

A:

- Betriebssystem Windows 2000/2003/XP/Vista/7 32 Bit oder 64 Bit
- Prozessor mind. Pentium 3 800 GHz
- Speicher mind. 256MB RAM
- Ein mit SharePort kompatibler D-Link Router

F: Ist ein SharePort Utility für andere Betriebssysteme geplant?

A: Für Ende 2009 ist ein MacOS Client geplant.

F: Werden alle möglichen USB Geräte und deren Funktionen unterstützt?

A: Meist ja. Es kann aber vorkommen, daß eine bestimmte Applikation oder Funktion des USB Gerätes nicht über TCP/IP getunnelt werden kann, wodurch die Kommunikation z.B. zwischen Drucker und Rechner über diese Applikation oder auf die bestimmte Funktion nicht möglich ist.

F: Das SharePort Utility bleibt rot oder wechselt auf rot obwohl z.B. der USB Speicherstick angeschlossen ist.

A: Schalten Sie bitte **jegliche** Firewall auf dem Rechner aus und stellen Sie sicher, daß der Rechner mit dem Router kommunizieren kann.

Dies betrifft auch VPN IPSec Clients, bei denen die Clienteneigene Firewall (Stateful Inspection) aktiviert ist. Die Firewall eines IPSec VPN Clients sollte daher so eingestellt sein, daß sie nur aktiviert ist, wenn sich der IPSec VPN Client verbunden hat.

A: Machen Sie auf das SharePort Utility im Systray einen Rechtsklick und stellen Sie sicher, daß dort bei „Routername – IP Adresse“ „Aktivieren“ ausgewählt ist.



Ist „Routername – IP Adresse“, z.B: wie in dem Bild „dlinkrouter – 192.168.0.1“ nicht aufgeführt:

- kann der Rechner mit dem Router nicht kommunizieren.
- ist im Router nicht „Netzwerk-USB“ ausgewählt (siehe Punkt 1).

A: Stellen Sie bitte sicher, daß auf dem genutzten Router die aktuelle Firmware und auf dem Rechner das SharePort Utility installiert ist, welche Sie unter <http://www.dlink.de> oder direkt unter <ftp://ftp.dlink.de> herunterladen können.

Firmwares und Softwares von anderen Servern kann der Support von D-Link Deutschland leider nicht immer unterstützen.

